

	<p>Objekt: Verden: Domkapitel</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18288202</p>
--	---

Beschreibung

Stempelschaden auf Vorderseite.

Vorderseite: Gevierter Wappenschild (Feld 1 und 4 Hochstift Verden, Feld 2 und 3 Domkapitel) in Kartusche. Am Ende der Umschrift das Münzmeisterzeichen zwei gekreuzte Zainhaken (Thomas Timpf der Ältere).

Rückseite: Reichsapfel mit Wertzahl Z4.

Stempelschaden: Ein sichtbarer Schaden (Riss, Bruch, Abrieb, Korrosion) an einem Prägestempel, der bei den mit diesem Stempel produzierten Münzen sichtbar wird.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.64 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1620
	wer	Thomas Timpf (Tympf)
	wo	Niedersachsen
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Müllrose
Verkauft	wann	
	wer	Adolph Weyl (1842-1901)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- 1/24 Taler (Groschen)
- Geistlicher Fürst
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber

Literatur

- H. Grote, Die Münzen des Bistums Verden (1867) Nr. 14..